



SCHUTTERWALD

Aktuell

Nr. 51

43. Jahrgang

Freitag, den 21. Dezember 2012

*Fröhliche
Weihnachten*



*Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern
ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr*

Gemeinderat &
Verwaltung

Martin Holschuh
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Am 24.12.2012 und 31.12.2012 ist das Rathaus geschlossen.

Wir bitten alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, dies zu beachten.

Bebauungsplanverfahren „Querspange“ Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach BauGB

Im Amtsblatt vom 14.12.2012 hat sich ein Fehlerteufel eingeschlichen.

Die Offenlage und Möglichkeit zur Einsicht und Stellungnahme endet am **08.02.2013**.

Wir bitten um Beachtung.

Schutterwald, den 21.12.2012
Holschuh, Bürgermeister

Erlass von örtlichen Bauvorschriften - Öffentliche Auslegung -

Der Gemeinderat hat am 19.12.2012 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 BauGB den Erlass von örtlichen Bauvorschriften „Stellplatz-Verordnung“ und die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Die örtlichen Bauvorschriften betreffen die Straßenzüge
Schutterwald:

Hindenburg-, Haupt-, Kirch- u. Bahnhofstraße

Langhurst:

Gottswald- u. Schulstraße

Höfen:

Binzburg- u. Löhliwälderstraße

Der Satzungsentwurf mit Begründung ist während der üblichen Öffnungszeiten beim Bauamt in der Zeit
vom 02.01.2012 bis 04.02.2012
einzusehen.

Schutterwald, den 21.12.2012
Holschuh, Bürgermeister

Reisepässe / neuer Personalausweis

Die Reisepässe, die bis zum 12.12.2012 und die Personalausweise, die bis zum 07.12.2012 beantragt wurden, können von den Antragstellern abgeholt werden. Die bisherigen Ausweise/Reisepässe, welche noch nicht eingezogen wurden, bringen Sie bitte zur Abholung mit.

Personen (ab dem 16. Lebensjahr), die einen neuen Personalausweis beantragt haben, möchten wir darauf hinweisen, dass der Ausweis erst zur Abholung bereit liegt, wenn Sie den Pin-Brief erhalten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Meldebehörde Telefon 0781/9606-15 oder E-Mail meldeamt@schutterwald.de.

Bücherei der Gemeinde und kath. Kirchengemeinde Schutterwald

Öffnungszeiten: Sonntag 10.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch 15.30 – 17.30 Uhr
(Rathauskeller, Eingang hinten im Hof)

Weihnachtsferien

Unsere Bücherei ist in den Weihnachtsferien geschlossen. Wer sich noch mit Lesematerial für die Ferien eindecken will, kann noch am 23. Dezember zwischen 10.00 und 11.30 Uhr kommen.

Ablesung der Strom- und Wasserzähler

Am Donnerstag, 27.12.2012 wird mit der Ablesung der Strom- und Wasserzähler für die Jahresverbrauchsabrechnung 2012 begonnen.

Die Ablesung dauert erfahrungsgemäß bis Anfang Januar des nächsten Jahres. Sollten Sie während dieser Zeit verreist und Ihre Zähler nicht zugänglich sein, so bitten wir, die Zählerstände vorher oder hinterher selbst abzulesen und die Ablesung der Verrechnungsstelle im Kunden-Büro der Gemeindewerke Schutterwald, Tel.: 9606-29,44 oder 49 / Fax: 9606-99, E-Mail: g.diehl@schutterwald.de mitzuteilen.

Die Ablesung wird von Jugendlichen durchgeführt, die sich als Beauftragte der Gemeindewerke ausweisen können.

Bitte erleichtern Sie unseren Mitarbeitern die Arbeit und machen Sie den Strom- bzw. Wasserzähler zugänglich.

Kunden, die eine stichtagsgenaue Zählerablesung per 31.12.12 für die Jahresabrechnung wünschen, können den Zähler zu diesem Stichtag selbst ablesen und uns diesen zeitnah übermitteln.

Gemeindewerke Schutterwald

Achtung Landwirte!

Antrag auf Abwassergebührenerstattung stellen!

Wir rufen alle Landwirte auf, bis spätestens 31.12.2012 im Kunden-Büro der Gemeindewerke Schutterwald den Antrag auf Erstattung von Abwassergebühren für das Jahr 2012 zu stellen.

Erstattungen gibt es für Halter von Pferden, Rindern, Ziegen, Schafen und Schweinen.

Maßgebend für die Antragstellung ist der Viehbestand im Monat Dezember 2012.

Gemeindewerke Schutterwald

Bei uns in dieser Woche:

**ORTENAUER HALLENFUßBALL-TURNIER
FV SCHUTTERWALD
IN DER MÖRBURGHALLE I (26.12.)**

**SILVESTERLAUF
LFV
IM WALDSTADION**

Jahresrückblick Freundschaft mit Ottendorf-Okrilla

Seit weit über 20 Jahren besteht nun auch die Verbindung zwischen Ottendorf-Okrilla und Schutterwald. Was mit Amtshilfe nach der Wende begann ist zu einer echten Freundschaft geworden. Daher folgte Bürgermeister Holschuh gerne der Einladung seines Kollegen Michael Langwald nach Ottendorf-Okrilla zu kommen, um sich die Gemeinde mit seinen verschiedenen Einrichtungen anzusehen. Ebenfalls eingeladen waren Herr Bürgermeister a.D. Oßwald sowie Frau Gießler von der Verwaltung, die mit den Partnerschaften betraut ist und für die es, wie für Herr Holschuh, der erste Besuch war.

Alle wurden nach einer kurzweiligen Reise ganz herzlich von Bürgermeister Michael Langwald in Empfang genommen. Auch Bürgermeister a.D. Lothar Menzel und Hauptamtsleiter Udo Rößler begrüßten die angereisten Gäste aus Schutterwald überaus freundlich. Von 01. – 03. Februar also zitterte sich dann die kleine Delegation durch das kalte Sachsen. Bei schaurigen minus 15 °C besuchten die Gäste verschiedene öffentliche Einrichtungen in der Gemeinde ebenso wie das gemeindepflegte Schloss Hermsdorf. Welche Gemeinde kann schon ein Schloss sein eigen nennen? Wobei der Unterhalt des Schlosses wohl sehr kostenintensiv ist.



Auch der Besuch der nur wenige Kilometer entfernten Weltstadt Dresden blieb den Schutterwälder Besuchern in bleibender Erinnerung – wohl nicht nur wegen der eisigen Kälte, die sogar die Elbe mit Eisschollen versetzte, sondern auch wegen der berühmten Frauenkirche, der Semperoper und dem einzigartigen Flair der geschichtsreichen Stadt.



(Dresden mit Stadtführerin)



(Semperoper)

Auch der Besuch des bekannten Zirkus Sarasani beeindruckte die Besucher, ebenso wie die Freundlichkeit der Ottendorfer.



(v.l. Hauptamtsleiter Rößler aus Ottendorf-Okrilla, Bürgermeister a.D. Jürgen Oßwald, Bürgermeister Michael Langwald und Bürgermeister Martin Holschuh in der Schutterwalderstraße rund 800 km von Schutterwald entfernt)

Die zwei Tage vergingen wie im Flug. Mit vielen informativen, interessanten und herzlichen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck kehrten die drei Besucher zurück nach Schutterwald, wo es in zwischen fast genauso kalt geworden war



Jahresrückblick Partnerschaft mit Saint-Denis-lès Bourg

Das vergangene Jahr war wieder einmal mehr geprägt durch eine Vielzahl von freundschaftlichen Begegnungen mit unserer Partnergemeinde St. Denis.

Bereits zu Beginn des Jahres, im März, reiste eine Delegation des Partnerschaftskomitees an und nahm mit einem Stand mit regionalen Produkten an der SchuGA teil. Erstmals wurden die Bressehühner über ein vom Rathaus organisiertes Bestellverfahren geordert, was sich als äußerst hilfreich erwies, denn alle über 30 Hühner wurden abgeholt. Der Stand des Partnerschaftskomitees ist inzwischen eine feste Institution geworden und bereichert jeweils den Markt.

Im Mai trat Bürgermeister Holschuh seinen Antrittsbesuch an. Begleitet wurde er von Bürgermeister a.D. Jürgen Oßwald, Gemeinderat Rudi Glatt, Dagmar Gießler und Christian Westermann. Herr Holschuh lernte die Gemeinde von St. Denis kennen sowie verschiedene Einrichtungen und viele nette Menschen, die ihn herzlich willkommen hießen.



(v.l. Bürgermeister a.D Jürgen Oßwald, Bürgermeister Jacques Nallet und Bürgermeister Martin Holschuh)

Der Besuch fand statt im Rahmen der Europawoche. Am Freitag in dieser Woche findet traditionell ein Markt statt mit europäischen Ständen, unter anderem auch alljährlich einem Stand des Partnerschaftskomitees mit deutschen Produkten, die von der Delegation aus Schutterwald mitgebracht wurden. Nicht fehlen durfte natürlich wieder das deutsche Bier.



Im August besuchte die Familie Stéphane Collard aus St. Denis Schutterwald und machte über eine Woche Urlaub in der Gemeinde. Die Familie war schön öfters in Schutterwald zu Besuch gewesen. Jedoch, so erklärte Herr Collard im Gespräch, sei die Zeit jeweils viel zu kurz gewesen, um sich die nähere Umgebung anzusehen. Viele Ausflüge mit Ziel Europark, Vogtsbauernhöfe, Titisee u.v.m. sowie die während

dieser Woche besondere Hitze hinterließen großen Eindruck – nie mehr wolle man sagen, Deutschland sei verregnet.



(Fam. Collard beim Empfang des Bürgermeisters im Rathaus)

Auch Bürgermeister Holschuh ließ es sich nicht nehmen, die Familie im Rathaus zu begrüßen und nach ihren Eindrücken zu fragen.

Im Oktober besuchten die Familien Réty und Béraudier ihre Schutterwälder Gastfamilien Broß und Sutterer. Die Familien sind von Anfang an befreundet und waren daher prädestiniert, um für ein Interview zur Verfügung zu stehen, das sich das Offenburg Tageblatt zum bevorstehenden 25. Jubiläum gewünscht hatte. So wurden die beiden Familien ins Rathaus eingeladen, um der Presse Rede und Antwort zu stehen. Auch wir berichteten hierüber.



(M. Réty, Fr. Broß, Mme Réty, H. Broß, Fr. Gießler, BM Holschuh)

Zum Jahresabschluss durfte Schutterwald wieder eine größere Delegation von 11 Personen auf dem Weihnachtsmarkt begrüßen. Wieder gab es Leckeres aus der Region um St. Denis. Nach vorherrschender Meinung schätzt man besonders die „Versucherle“, mit denen das Komitee nicht geizt – es will ja keiner die „Katze im Sack“ verrät man uns.



(die Ruhe vor dem Sturm – Aufbauphase des Standes St. Denis)

Einige Schutterwälde Bürgerinnen und Bürger gingen am 10.12. in diesem Jahr einer traurigen Pflicht nach. In St. Denis fanden die Trauerfeierlichkeiten für Paul Darme statt. Der ehemalige Bürgermeister von St. Denis war wenige Tage zuvor verstorben. Bürgermeister a.D. Rudolf Heuberger reiste mit einer kleinen Delegation an einem Tag die 900 km hin nach St. Denis und wieder zurück nach Schutterwald, um Herrn Darme zu gedenken. Herr Darme hatte die Partnerschaft im Jahr 1988 mit Rudolf Heuberger ins Leben gerufen. Es sind gerade diese Gesten, die die tiefe Freundschaft zwischen den beiden Gemeinden beweisen.

Für das kommende Jubiläumsjahr, in welchem wir bereits auf 25 Jahre Freundschaft zurückblicken, sind wieder einige spannende und auch besondere Begegnungen geplant, auf die wir uns alle heute schon freuen und gespannt sind.

Wer Interesse hat, sich in diesem Jubiläumsjahr mit einzubringen, ist herzlich eingeladen und kann sich im Rathaus bei Frau Gießler unter 9606-22 gerne melden.

Auch von unseren französischen Freunden ergehen Grüße an die Bürgerinnen und Bürger von Schutterwald, die da lauten:

JOUYEUX NOËL

Verabschiedung von Herrn Rolf Broß



Nach 32-jähriger Tätigkeit als Hausmeister der Grundschule und Turnhalle Langhurst scheidet Herr Broß zum Jahresende aus dem Dienst aus. Bürgermeister Martin Holschuh, Schulleiterin Frau Maginot, Personalratsvorsitzender Herr Sexauer und der Nachfolger Herr Stantke verabschiedeten Herr Broß im Rahmen einer kleinen Feier.

Der „gute Geist“, wie ihn die Grundschule gerne bezeichnet, bekam sowohl vom Bürgermeister als auch von Frau Maginot und Herr Sexauer warme Worte und viele guten Wünsche zu hören.

Herr Holschuh wies darauf hin, dass Herr Broß nicht nur versucht habe die Interessen der Gemeinde sondern auch die der Vereine zu vertreten und „diesen Spagat sehr gut hinbekommen habe“.

Frau Maginot bedankte sich für sein überdurchschnittliches Engagement und Herr Sexauer bezeichnete ihn als Vorbild, da der 71-jährige seine Arbeit nicht nur als Job angesehen habe, sondern diesen auch mit Freude und Liebe gemacht habe. Auch die ehemalige Schulleiterin Letsche, die im Sommer ausgeschieden war, ließ es sich nicht nehmen, Herrn Broß persönlich zu verabschieden. Frau Letsche hatte selbst 33 Jahre an der Grundschule verbracht.

Herr Broß selbst gestand dass er mit Wehmut gehe, weil er „mit der Schule verbunden ist, aber dieser Schritt irgendwann kommen muss“. Er bedankte sich auch für die Unterstützung seiner Frau und hofft dass er das Leben „noch ein paar Jahre mit Anne“ genießen dürfe.

Neues Feuerwehrfahrzeug



Feuerwehrkommandant Thomas Stantke sowie sein Stellvertreter Achim Hügel freuten sich sichtlich und im Namen der gesamten Schutterwälde Feuerwehr über das neue Fahrzeug, welches am vergangenen Montag in Dienst gestellt wurde.



Der Mannschaftstransportwagen, kurz MTW genannt, ist ein Ford Transit FT 350 L. Er dient dem Transport von Mannschaft & feuerwehrtechnischen Gerätschaften. Es handelt sich hier um ein Führungsfahrzeug für Zugführer und Einsatzleitung und bietet Platz für acht Einsatzkräfte. Es verfügt des Weiteren über umfangreiche Funktechnik & Dokumentationsmaterial zum Betreiben einer Einsatzleitung.

Im Laderaum des Hecks können feuerwehrtechnische Gerätschaften sicher transportiert werden kann und über zwei Rampen kann der Laderaum mit Rollcontainern beladen und diese ordnungsgemäß gesichert werden.

Bereits in seiner Sitzung vom 18.01.2012 beschloss der Gemeinderat einstimmig die Neubeschaffung dieses Mannschaftstransportwagens. Im Haushalt wurden dafür 52.000,- € eingestellt. Auch das Land bezuschusste diese Anschaffung, denn der in die Jahre gekommene bisherige MTW stammte aus dem Jahr 1990 und war in desolatem Zustand. Das Bodenblech war durchgerostet, mehrere Rostlöcher zierten die Karosserie und immer wieder Motorschäden waren nur ein Teil der Mängelliste.

Auch Bürgermeister Holschuh ließ es sich nicht nehmen, das neue Fahrzeug in Augenschein zu nehmen und der Feuerwehr damit „allzeit gute Fahrt“ zu wünschen.

Fundsachen

- 1 Kinderfahrrad pink
- 1 Kinderhandschuh Panda



WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRufe

Notruf	110
Feuerwehr	112
Krankentransporte	19222

ÄMTER

Bürgermeisteramt	9606-0
Öffnungszeiten des Rathauses:	
Mo. - Fr.:	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag:	15.30 - 18.00 Uhr
Bauhof	51904
Störungsdienste nach Dienstschluss	
a) Wasser/Strom	9606-20
b) Abwasser	0171/7679946
Polizeiposten Neuried	07807/957990
Fax	07807/9579919
Mörburgschule	967779-0
Fax	9677799
Hausmeister	967779-20
Offene Ganztagsbetreuung	967779-26
Offene Ganztagsbetreuung Langhurst	9907362
Grundschule Langhurst	51809
Fax	9907361
Polizei Offenburg	210
Telefon-Seelsorge	0 800 111 0 111
Nachbarschaftshilfe	68899
MSD/DRK-Pflegedienst	91918920
Diakonie- Sozialstation/Essen auf Rädern	475-160
Sozialstation St. Ursula	92834500
Häusliche Pflege Karin von Benkendorff	991420
Tagespflege	63934958
Ambul. Pflegedienst Pflege u. mehr	9907959
Altenpflegeheim St. Jakobus	969270
Erdaushubdeponie Höfen	0172/3790134
	0152/22936389

Öffnungszeiten der Deponie:

Mo. - Fr.:	8:00 - 12:30 und 13:00 - 16:45 Uhr
Sa.:	8:00 - 12:00 Uhr

ÄRZTLICHER

NOT - UND BEREITSCHAFTSDIENST

wird vermittelt durch das Deutsche Rote Kreuz,

Tel. 01805 - 19292 - 460

Mo, .Di., Do.,:	18.00 Uhr - 8.00 Uhr
Mi:	12.00 Uhr - 8.00 Uhr
Fr. bis Mo:	16.00 Uhr - 8.00 Uhr

(Wochenendbereitschaft)

APOTHEKEN-BEREITSCHAFTSDIENST

Sa. 22.12.

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 43, 77652 Offenburg,
Tel:0800/ 2487700

So. 23.12.

Johannis-Apotheke, Zeller Straße 31, 77654 Offenburg,
Tel:0781/ 93590

Mo. 24.12.

Weingarten-Apotheke, Moltkestraße 50,
77654 Offenburg, Tel:0781/ 37717

Di. 25.12.

Marien-Apotheke, Hauptstraße 73, 77746 Schutterwald,
Tel:0781/ 605830

Mi. 26.12.

Apotheke Zunsweier, Am Kirchberg 2,
77656 Offenburg-Zunsweier, Tel:0781/ 53456

Do. 27.12.

Staufenberg-Apotheke, Kirchplatz 2, 77770 Durbach,
Tel:0781/ 93390

Fr. 28.12.

Schwarzwald-Apotheke, Hauptstraße 19,
77652 Offenburg, Tel:0781/ 26593, 24864
Rössle-Apotheke, Freiburger Straße 28,
77749 Hohberg-Hofweier, Tel:07808/ 3468

Sa. 29.12.

Löwen-Apotheke, Wilhelmstraße 9, 77654 Offenburg,
Tel:0781/ 36141
Löwen-Apotheke, Hauptstraße 25,
77749 Hohberg-Niederschopfheim, Tel:07808/ 7139

So. 30.12.

Linden-Apotheke, Lindenplatz 6, 77652 Offenburg,
Tel:0781/ 25519

Mo. 31.12.

Sonnen-Apotheke, Im Kaufland, Marlener Straße 11,
77656 Offenburg, Tel:0781/ 68620

Di. 01.01.12.

Hirsch-Apotheke, Fischmarkt 3, 77652 Offenburg,
Tel:0781/ 25891

Mi. 02.01.

Johannis-Apotheke, Zeller Straße 31, 77654 Offenburg,
Tel:0781/ 93590

Do. 03.01.

Schwarzwald-Apotheke, Hauptstraße 19,
77652 Offenburg, Tel:0781/ 26593, 24864
Rössle-Apotheke, Freiburger Straße 28,
77749 Hohberg-Hofweier, Tel:07808/ 3468

Fr. 04.01.

Apotheke am Ebertplatz, Ebertplatz 12 a,
77654 Offenburg, Tel. 07819197436

Beginn und Ende der Dienstbereitschaft erfolgt jeweils
morgens um 8.30 Uhr. Ansonsten weisen wir auf die
diensthabenden Apotheken im Raum Lahr, und Kehl
hin. Diese werden in der Tagespresse bekannt gegeben.

ZAHNÄRZTLICHER NOT - UND BEREITSCHAFTSDIENST

wird vermittelt durch das Deutsche Rote Kreuz,

Tel. 0180 3222555-11

Sa 8.30 Uhr bis Mo. 8.30 Uhr
(Bereitschaftsdienst)

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Sa. 22.12.2012 und So 23.12.2012

Tel: 07803/980013 und 07807/2348

sowie Samstag bis 13.00 Uhr Tel: 0781/9903737

Mo. 24.12.2012 (Heilig Abend)

Die. 25.12.2012 (Weihnachten)

Mi. 26.12.2012 (Weihnachten)

Tel: 07803/980013 und 07807/2348

Sa. 29.12.2012, So. 30.12.2012, Mo. 31.12.2012,

01.01.2013: Tel: 0781/9903737



Hinweis zu den Änderungs-Bescheiden für die rückwirkende Abrechnung der gesplitteten Abwassergebühr

Nach dem Urteil des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg (VGH) vom 11.03.2010 ist es rechtlich nicht mehr zulässig, die Kosten für Schmutz und Niederschlagswasserbeseitigung durch eine einheitliche Abwassergebühr zu erheben.

Auf Grund dieses VGH-Urteils hat auch die Gemeinde Schutterwald die sogenannte gesplittete Abwassergebühr rückwirkend ab 01.01.2010 eingeführt.

Mit der am 11.07.2012 beschlossenen neu gefassten Abwassersatzung wurden rückwirkend zum 01.01.2010 die rechtlich notwendigen Voraussetzungen für die Erhebung der gesplitteten Abwassergebühren geschaffen. In der neuen Satzung sind die Gebühren wie folgt festgelegt:

Schmutzwassergebühr: 2,23 €/m³ (Auf der Grundlage des Frischwasserbezug)

Niederschlagswassergebühr: 0,20 €/m² versiegelte Fläche

Für die Umsetzung der neuen Berechnungsgrundlagen hat die Verwaltung an alle Grundstückseigentümer Selbstauskunftsbögen versendet, um die für die Gebührenberechnung maßgeblichen versiegelten Flächen zu ermitteln.

Auf der Grundlage dieser Flächenangaben haben wir am 14.12.2012 Korrektur-Bescheide für alle vorläufig verfassten Abwasserbescheide seit dem 01.01.2010 erlassen.

In den Korrektur-Bescheiden wird im Regelfall zunächst die Berichtigung bei den abgerechneten Schmutzwassergebühren vorgenommen und es erfolgt gleichzeitig eine Nachberechnung der Niederschlagswassergebühr unter Ausweis der festgestellten versiegelten Fläche auf dem jeweiligen Grundstück.

In Abhängigkeit von der jeweils abgerechneten Schmutzwassermenge und der Größe der festgestellten versiegelten Fläche führt die Bescheidkorrektur entweder zu einer Nachberechnung oder einer Gutschrift.

Bei allen Bestandskunden ist der Änderungsbescheid mit den gleichen Adressdaten ausgestellt, wie die aktuelle Rechnungsanschrift für die Wasser-/Abwasser-gebühren im System geführt ist.

Dabei haben wir bei allen Kunden mit Abbuchungsermächtigung auch die hinterlegten Kontodata übernommen.

Alle Bestandskunden haben einen Korrektur-Bescheid für die vorläufigen Abrechnungen im Zeitraum 01.01.2010 bis 31.12.2011 erhalten.

Die Abwassergebühren des aktuellen Jahres werden in der Jahresverbrauchsabrechnung 2012 bereits mit den neuen gesplitteten Abwassergebührensätzen gerechnet.

In der Jahresverbrauchsabrechnung werden Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr separat ausgewiesen und auch die monatlichen Abschlagszahlungen für das Jahr 2013 werden auf der Grundlage dieser Rechnungsdaten 2012 ermittelt und festgelegt.

Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr ändern sich zum 01.01.2013 nicht.

Bei Änderungsbescheiden an Kunden, die heute nicht mehr aktiv im Kundenstamm geführt werden. (ausgestellte Endabrechnungen mit vorläufigen Abwassergebühren im Zeitraum seit 01.01.2010 bis ca. 30.09.2012), wurden mit dem Korrektur-Bescheid die Abwassergebühren bis zum jeweiligen Endedatum im Jahr 2012 korrigiert.

In diesen Korrektur-Bescheiden haben wir grundsätzlich die früher im System hinterlegte Bankverbindung gelöscht, weil nicht geprüft werden konnte, ob die damals bekannte Bankverbindung noch Gültigkeit hat.

In diesem Falle müssen evtl. Zahlbeträge selbst überwiesen werden bzw. Sie müssen uns die Bankverbindung zur Erstattung von Guthaben mitteilen.

Der im Korrektur-Bescheid ausgewiesene Betrag ist am 17. Januar 2013 zur Zahlung fällig.

Zu diesem Datum werden wir bei den Kunden mit erteilter Einzugsermächtigung den im Bescheid ausgewiesenen Abrechnungsbetrag vom Konto einziehen bzw. auf das angegebene Konto überweisen.

Barzahlerkunden müssen bis zu diesem Datum den ausgewiesenen Betrag auf ein Konto der Gemeinde Schutterwald überweisen bzw. uns vorher die Bankverbindung zur Überweisung des Guthabens angeben.

Eine evtl. Veränderung bei der versiegelten Fläche (Zugänge und Abgänge) ist bei den Mitarbeitern im Ortsbauamt anzuzeigen.

Bis zu der Anzeige bzw. Feststellung einer Änderung bei der ermittelten versiegelten Fläche bleibt der durch den Selbstauskunftsformular ermittelte Wert die Grundlage für die Gebührenberechnung der Niederschlagswassergebühr.

Wenn Sie Fragen zum Abwasser-Änderungsbescheid oder zur Ermittlung der Abrechnungsgrundlagen haben, dürfen Sie sich gerne an die zuständigen Mitarbeiter im Rathaus wenden.

Gebührenbescheid: Gemeindewerke, Tel 9606-28/29

Flächengrundlagen: Bauamt, Tel.: 9606-31/32

Gemeindewerke Schutterwald

Öffnungszeiten – Jugendtreff – „Bunker“ In den Weihnachtsferien

Freitag, den 21.12. 12

14:30 – 16:00 8 – 12 J Filmnachmittag
Ab 17:00 Privatparty

Mittwoch, den 26.12. 12

17:30 – 23:00 12 – 16 J. Offene Tür

Freitag, den 28.12. 12

17:30 – 23:00 12 – 16 J. Offene Tür

Samstag, den 29.12. 12

Ab 17:00 h Privatparty

Montag, den 31.12. 12	Ab 18:00 h	Ab 12	Silvester offen
Donnerstag, den 03.01. 13	17:30 - 23:00	12 – 16 J.	Offene Tür
Freitag, den 04.01. 13	17:30 – 23:00	12 – 16 J.	Offene Tür
Samstag, den 05.01. 13	Ab 17:00 h		Privatparty

Der Jugendtreff und seine Besucher-innen wünschen allen „Öffnungszeitenlesern und -leserinnen“ eine besinnliche Weihnacht und einen standfesten Rutsch ins Neue Jahr.

Reinhold Boos, Kinder- und Jugendbüro

Amtsgericht Offenburg Vollstreckungsgericht

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 06.03.2013	10:00 Uhr	106, Sitzungssaal	Amtsgericht Offenburg, Zeller Straße 38, 77654 Offenburg

öffentlich versteigert werden:

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):
Es handelt sich um ein gewerblich genutztes Grundstück mit einem fünfstöckigen Bürogebäude mit Flachdach, sechs Lager/Produktionshallen, Hochregallager und Sprinklerzentrale mit einer Nutzfläche (ohne Hochregallager) von ca. 11.740 m², Hochregallagerplätze ca. 6.500 m².

Erbaut wurde die Anlage im Zeitrahmen 1987 bis 1995.

Verkehrswert: 3.600.000,00 €

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:
Herr R. Huber, Volksbank Offenburg, Telefon: 0781 800-293

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Schutterwald

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²	Blatt
Schutterwald	6719/6	Gebäude- und Freifläche	Gutenbergstraße 6	18.813	2657

Der Versteigerungsvermerk ist am 16.02.2012 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaften- den Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis: Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befrie-

digung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären. Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67- 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10% des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten.

Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Sachs, Rechtspflegerin
Ausgefertigt Offenburg, 12.12.2012
Röttle, Urkundsbeamte der Geschäftsstelle

Geburtstagsglückwünsche

Im Namen des Gemeinderates

sowie persönlich

wünsche ich Gesundheit, Glück und Wohlergehen

am 26. Dezember 2012

Frau
Wilhelmine BRAUER
Bahnhofstr. 3

zum 80. Geburtstag

und
am 01. Januar 2013
Herrn
Ludwig BENCEK
Grimmelshausenstr. 10

ebenfalls zum 80. Geburtstag.



Ihr Martin Holschuh, Bürgermeister

Bekanntmachung nach § 34 Abs. 1 des Meldegesetzes

Gruppenauskünfte an Parteien und andere Trägern von Wahlvorschlägen anlässlich der Bundestagswahl 2013

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Meldegesetzes (MG) für Baden-Württemberg darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmt ist.

Den Betroffenen ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – beim Bürgermeisteramt Schutterwald, Kirchstraße 2, 77746 Schutterwald, Meldeamt, bis zum 28.02.2013 eingelegt werden.

Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d.h. bereits früher im Zusammenhang mit Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung

Viele Unternehmen in Baden-Württemberg nehmen neben ihrer wirtschaftlichen auch ihre soziale Verantwortung in beispielhafter Weise wahr. Sie schulen Kinder im Bereich gesunde Ernährung, organisieren gemeinsam mit ihren Mitarbeitern Ausflüge für Menschen mit Behinderungen oder laden Obdachlose zum Weihnachtssessen ein.

Um diese Engagement kleiner und mittlerer Unternehmen ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken und zum Nachahmen anzuhalten, loben das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft und die Caritas in Baden-Württemberg zum siebten Mal in Folge den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg aus.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Finanz- und Wirtschaftsminister Dr. Nils Schmid MdL und den Bischöfen Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart) und Erzbischof Dr. Robert Zollitsch (Erzdiözese Freiburg).

Am 27. Juni 2013 werden die beispielhaften Unternehmen bei einer feierlichen Preisverleihung im Neuen Schloss in Stuttgart vor rund 400 Personen für ihr Engagement gewürdigt und ausgezeichnet.

Bis zum 31.03.2013 können sich baden-württembergische Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigen, die einen Wohlfahrtsverband, einen Verein, eine Initiative oder Einrichtungen unterstützen und gemeinsam ein gemeinütziges Projekt realisiert haben.

Weitere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter www.mittelstandspreis-bw.de

Anfragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o Caritas in Baden-Württemberg, Frau Kim Hartmann, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel: 0711/2633-1147, E-Mail: mittelstandspreis-bw@caritas-dicvrs.de.

Mitteilungen aus dem Landratsamt

Hygienevorschriften für landwirtschaftliche Direktvermarkter

Welche Hygienevorschriften müssen Direktvermarkter beachten und wie müssen sie ihre Produkte kennzeichnen?

Zu diesen Fragen der Lebensmittelüberwachung bieten das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis in Zusammenarbeit mit dem Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen ein Seminar an. Zwei Lebensmittelkontrolleure geben hilfreiche Hinweise und Tipps für Direktvermarkter.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 16. Januar, von 14 Uhr bis 17 Uhr im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt. Sie richtet sich an Personen, die 2012 nicht teilnehmen konnten. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft unter Tel. Nr. 0781 805 7100 entgegen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Schnittkurs für Obstbaumhochstämme

Ein Schnittkurs für Obsthochstämme auf Streuobstwiesen findet am Samstag, 29. Dezember, von 9 bis 13 Uhr in Steinach statt. Den gebührenfreien Kurs veranstalten der Bezirksobst- und Gartenbauverein und der Arbeitskreis Erwerbsobstbau Kinzigtal in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Ortenaukreis. Er wird geleitet von den Obstbauern Alfonso Fritsch, Haslach, und Hermann Haas, Steinach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnehmer treffen sich am Parkplatz am Rathaus in Steinach.

Im Kurs geht es um den Erziehungsschnitt, den Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt von Obstbaumhochstämmen auf Streuobstwiesen, die es für die Kulturlandschaft der Ortenau zu erhalten gilt. Der richtige Schnitt verhindert, dass alte Hochstämme vergreisen und absterben.

Problemstoffsammlung macht Winterpause

Die mobile Sammlung für Problemabfälle wie Farben, Lacke, Lösemittel, Batterien, Speiseöle und Frittiefette, Chemikalienreste, Holzschutzmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlam-

pen und Altmedikamente aus Haushalten macht bis Anfang Februar 2013 Winterpause. Dies teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis mit.

Die Termine im neuen Jahr stehen auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders 2013 sowie auf der Homepage der Abfallwirtschaft (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) im Menüpunkt „Abfallkalender“. Dort kann auch eine Erinnerungsfunktion aktiviert werden, die per E-Mail rechtzeitig an jeweils ausgewählte Sammeltermine für Problemstoffe erinnert.

Problemabfälle können während der Winterpause dennoch entsorgt werden. Bei der stationären Annahmestelle der Firma Remondis in Rheinau-Freistett, Salmengrundstraße 4, Tel. 07844 9190-0, werden ganzjährig Problemabfälle aus Haushalten dienstags bis donnerstags in der Zeit von 8 bis 11 Uhr und 13 bis 16 Uhr kostenlos angenommen.

Bei weiteren Fragen zur Abfallentsorgung stehen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Führerscheine werden zukünftig befristet

Alle ab 19. Januar 2013 neu ausgestellten Führerscheine werden auf 15 Jahre befristet. Ähnlich wie der Personalausweis, der alle 10 Jahre neu beantragt werden muss, wird auch der EU-weit einheitliche Führerschein mit dieser neuen Regelung zukünftig nur noch eine begrenzte Gültigkeit haben. Die Gültigkeit für LKW- und Busführerscheine ist schon seit dem 1. Januar 1999 auf fünf Jahre begrenzt.

Für die Neuausstellung nach Ablauf der 15 Jahre sind weder eine erneute Fahrprüfung noch ein Gesundheitstest erforderlich. Ältere Führerscheine bleiben bis Januar 2033 gültig, ehe sie gegen die neue EU-Fahrerlaubnis eingetauscht werden müssen.

Weitere Informationen stehen im Internet unter www.bmvbs.de/Fuehrerschein2013 zur Verfügung. Auch die Führerscheininstelle des Landratsamts Ortenaukreis, Tel. 0781 805 -1346, 9557, 9970, 9839, E-Mail: fuehrerscheininstelle@ortenaukreis.de, steht bei Fragen zur Verfügung.

Ein Zuhause auf Zeit

Jugendamt sucht Bereitschaftspflegefamilien

Es gibt Familien, in denen die Eltern aus unterschiedlichen Gründen zeitweise nicht in der Lage sind, die Versorgung und Erziehung ihrer Kinder zu übernehmen. Bereitschaftspflegefamilien übernehmen in diesen Fällen die Versorgung der Kinder und bieten ihnen eine Umgebung, in der sie zur Ruhe kommen können. Sie betreuen die Kinder so lange, bis eine Klärung ihrer weiteren Lebensperspektive erfolgt ist.

Kinder benötigen in der Bereitschaftspflege Menschen, die ihnen Geduld, Toleranz und Einfühlungsvermögen entgegen bringen können, die ihnen gut zuhören und sie in dieser schwierigen Phase begleiten können.

Sie fühlen sich angesprochen, mindestens ein Elternteil in Ihrer Familie verfügt über eine pädagogische Berufsausbildung und ist nicht oder nur geringfügig berufstätig,

- Sie sind offen, belastbar und flexibel,
- Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und verfügen über praktische Erziehungserfahrung,
- ein Elternteil mit pädagogischer Berufsausbildung
- Sie können Pflegekindern ein eigenes Zimmer zur Verfügung stellen
- und ihre gesamte Familie trägt die Idee und das Engagement mit,

dann sollten Sie sich beim Jugendamt des Landratsamtes bewerben.

Wir bieten Ihnen fachliche Vorbereitung, Begleitung, Gruppen supervision und Fortbildung sowie ein angemessenes Pflegegeld als Vergütung.

Ihr Ansprechpartner ist Markus Gertis, Pflegestellenkoordinator im Jugendamt beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstr. 20, 77652 Offenburg, Tel.: 0781 805 1373, Fax: 0781 805 9777, E-Mail: pflegestellenkoordination@ortenaukreis.de

Landratsamt Ortenaukreis Abfallwirtschaft

Am Mo. 24.12.2012 (Heiligabend) und Mo. 31.12.2012 (Silvester) sind alle Deponien des Ortenaukreises geschlossen.

In der Zeit vom 27.12.2012 bis 12.01.2013 sind folgende Deponien im Ortenaukreis

Geschlossen:

Kappel-Grafenhausen, Offenburg-Zunsweier
Neuried-Altenheim Schwanau-Ottenheim

Geöffnet:

Achern-Maiwald, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Oberkirch, Offenburg-Rammersweier, Seelbach-Schönberg, Schutterwald und die Deponie Vulkan in Haslach

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:00 bis 16:45 Uhr, Sa. 8:00 bis 12:00 Uhr

Rust Öffnungszeiten: Mo.+Di. 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:00 bis 16:45 Uhr, Sa. 8:00 bis 12:00 Uhr

Die Deponie Kahlenberg, Ringsheim, ist von Mo.-Fr. 8:00 bis 18:00 Uhr und samstags 8:00 bis 12:00 Uhr ebenfalls geöffnet.

Via Solutions Südwest

Witterungsbedingte Verzögerung der Fertigstellung und Inbetriebnahme von 3 Brückenbauwerken (3.1.4, 3.1.7 und 3.1.19)

Weiterhin gesperrt:

- neu gebaute Überführung der K5312 über die BAB A5 bei Wagshurst (Vollsperrung dauert an)
- zu sanierendes Brückenbauwerk 3.1.7 über die BAB A5 bei Renchen (Vollsperrung dauert an)

Weiterhin eingeschränkt befahrbar:

- zu sanierendes Brückenbauwerk BW 3.1.19 der B33 zwischen Willstätt/Sand und Griesheim (halbseitige Verkehrsführung dauert an)

Die geplante Inbetriebnahme der neuen bzw. sanierten Überführungsbauteile Brückenbauwerk BW 3.1.4 der K5312, Brückenbauwerk 3.1.7 bei Renchen und Brückenbauwerk 3.1.19 der B33 bei Willstätt/Sand verschiebt sich leider aufgrund technischer Probleme aufgrund der Wetterlage.

Das Einbauen bituminöser Deckschichten ist unter den gegenwärtigen Bedingungen nicht möglich.

Sobald es die Witterungsverhältnisse zulassen, werden die notwendigen Arbeiten sofort begonnen und abgeschlossen. Insofern soll die bis maximal 31.3.2013 bei den entsprechenden Verkehrsbehörden beantragte Verlängerung der bestehenden Verkehrsbeschränkungen wenn möglich früher aufgehoben werden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Lukasgemeinde

Evang. Pfarramt, Die Waide 2/1, Tel. 5 59 90, Fax: 6 89 51
e-mail: lukasgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de
Bürozeiten: Dienstag und Freitag 15.00 – 17.00 Uhr

Termine

Wir laden herzlich ein zu unserer **letzten Atempause in 2012**
Freitag, 21.12.2012, 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Krippenspiel 2012 – letzte Probetermine

Freitag, 21.12., 15.30 – 17.30 Uhr: zweite Hauptprobe
Sonntag, 23.12., 14.00 – 16.00 Uhr: Generalprobe

Sonntag, 23.12.2012

09.15 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfarrer Geiger unter Mitwirkung des Chors Intakt

Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen

Montag, 24.12.2012

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
– Pfarrerin Hannemann

18.30 Uhr Besinnlicher Gottesdienst für Jung und Alt
mit Pfarrer Geiger

In beiden Gottesdiensten werden wir wieder das Friedenslicht aus Bethlehem verteilen. Wer es sicher nach Hause transportieren möchte, ist herzlich eingeladen, eine Laterne mitzubringen.

Dienstag, 25.12.2012

10.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Weihnachtstag
mit Pfarrer Geiger

Montag, 31.12.2012

18.30 Uhr Gottesdienst zum Jahreswechsel
mit Pfarrer Geiger

Dienstag, 01.01.2013

18.00 Uhr Zentraler Gottesdienst in der Stadtkirche
mit Dekanin Jutta Wellhöner

Der **Wochenspruch** für die kommende Woche:

“Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!” (Philipper 4,4-5)

Katholische Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Schutterwald-Neuried

Katholisches Pfarramt

Hauptstr. 75	Hauptstr. 42
77746 Schutterwald	77743 Neuried-Ichenh.
Tel.: 07 81 / 9 69 28 -0	Tel.: 0 78 07 / 95 50 43
Fax: 07 81 / 9 69 28 -21	Fax: 0 78 07 / 95 50 44

E-Mail: pfarramt@kath-schutterwald-neuried.de

S = Schutterwald
I = Ichenheim
Sz = Schutterzell
M = Müllen

L = Langhurst
D = Dundenheim
H = Höfen
A = Altenheim

Gottesdienstordnung

Freitag, 21.12.2012

A: 10.00 Uhr Wortgottesfeier in der Kapelle des Seniorenzentrums Neuried

Samstag, 22.12.2012

D: 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 23.12.2012

S: 09.00 Uhr Eucharistiefeier
L: 10.45 Uhr Eucharistiefeier
M: 10.45 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 24.12.2012

L: 15.30 Uhr Kinderkrippenfeier für kleinere Kinder
S: 15.30 Uhr Christmette im Saal von St. Jakob
A: 16.00 Uhr Ökumenische Kinderkrippenfeier
in der ev. Friedenskirche
L: 16.30 Uhr Kinderkrippenfeier
Sz: 17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Hl. Abend
- mitgestaltet von Joy & Hope
S: 17.30 Uhr Christmette
- bitte Kerzen mitbringen
I: 17.30 Uhr Christmette
- bitte Kerzen mitbringen
D: 17.30 Uhr Ökumenische Kinderkrippenfeier
in der ev. Kirche Dundenheim!

Dienstag, 25.12.2012

- S: 09.00 Uhr Festgottesdienst
- mitgestaltet vom Kirchenchor
D: 09.00 Uhr Festgottesdienst
- mitgestaltet vom Kirchenchor
Sz: 10.45 Uhr Festgottesdienst

Mittwoch, 26.12.2012

- S: 09.00 Uhr Eucharistiefeier
- mitgestaltet vom Männerchor
I: 09.00 Uhr Eucharistiefeier
- mit Weihe des Johannis-Weines
L: 10.45 Uhr Eucharistiefeier
M: 10.45 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27.12.2012

- M: 15.00 Uhr Goldene Hochzeit von Lucia und Michele Basile

Freitag, 28.12.2012

- A: 10.00 Uhr Wortgottesfeier in der Kapelle des Seniorenenzentrums Neuried

Samstag, 29.12.2012

- D: 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 30.12.2012

- S: 09.00 Uhr Eucharistiefeier
L: 10.45 Uhr Eucharistiefeier
M: 10.45 Uhr Eucharistiefeier Aussendung der Sternsinger

Montag, 31.12.2012

- Sz: 17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresschluss
S: 18.00 Uhr Wortgottesfeier zum Jahresschluss
I: 18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Dienstag, 01.01.2013

- S: 09.00 Uhr Festgottesdienst
M: 18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresanfang
D: 18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresanfang

Mittwoch, 02.01.2013

- L: 18.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Donnerstag, 03.01.2013

- S: 18.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Freitag, 04.01.2013

- A: 10.00 Uhr Wortgottesfeier in der Kapelle des Seniorenenzentrums Neuried

Samstag, 05.01.2013

- I: 18.00 Uhr Vorabendmesse
- Aussendung der Sternsinger
D: 18.00 Uhr Vorabendmesse
- Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 06.01.2013

- S: 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Sz: 09.00 Uhr Aussendung der Sternsinger
L: 10.45 Uhr Familiengottesdienst

Nachrichten**Tautermine**

- Sonntag, 13.01.2013 um 14.00 Uhr in Schutterwald
Sonntag, 20.01.2013 um 14.00 Uhr in Müllen
Sonntag, 17.02.2013 um 14.00 Uhr in Schutterzell

Pfarrbüros geschlossen

Das Pfarrbüro in Schutterwald ist von Donnerstag, 27.12. bis Montag, 31.12.2012 und am Donnerstag, 03.01.2013 nachmittags geschlossen.
Das Pfarrbüro in Ichenheim von Donnerstag, 27.12.2012 bis Montag, 07.01.2013 geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Fällen hinterlassen Sie bitte eine Nachricht mit Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, Sie werden baldmöglichst zurück- gerufen.

Kinderkrippenfeiern

Wir laden herzlich ein zu den Kinderkrippenfeiern, die am Heiligen Abend in Langhurst stattfinden. Um 15.30 Uhr wird für kleinere Kinder eine verkürzte Form der Weihnachtsgeschichte gespielt. Um 16.30 Uhr wird das Krippenspiel dann für Schulkinder und für die Kommunionkinder gestaltet.

Bitte bringen Sie in die Gottesdienste **Kerzen mit Hüllen** mit. Sie können diese vor den Krippenfeiern zum Preis von 1,50 € kaufen oder die vom letzten Jahr verwenden. In beiden Feiern kann das **Kinderkrippenopfer** abgegeben werden. Die Kinder haben die Kässchen in Schule und Kindergarten erhalten. Wer noch welche benötigt, kann diese im Pfarrbüro abholen.
Peter Panizzi, Gemeindereferent

Sternsinger in der Seelsorgeeinheit**Einladung zur Aktion Dreikönigssingen 2013**

Liebe Kinder und Jugendliche, bald ist es wieder so weit! Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen. Dieses Mal unter dem Leitwort „Segen bringen – Segen sein!“ Denn es ist ein Segen, dass es die Sternsinger gibt – ein Segen für die Menschen in unseren Gemeinden wie für benachteiligte Kinder auf der ganzen Welt. Denn mit ihren Projekten lindert die Aktion Dreikönigssingen die Not unzähliger Kinder in über 100 Ländern. Sie schreiben nach altem Brauch-auf Wunsch-den Segensspruch an die Tür: Christus Mansionem Benedictat - Christus segne dieses Haus

Unsere Mädchen und Jungen freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme. Alles über die diesjährige Aktion unter www.sternsinger.de

Müllen:

Aussendungsgottesdienst der Sternsinger am Sonntag, 30.12.2012 um 10.45 Uhr in Müllen.

Die Sternsinger der Pfarrei St. Ulrich Müllen/Altenheim kommen am Sonntag, 6. Januar 2013.

Die Familien aus Altenheim bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro, bei Maria Kappes Telefon 1274, bei Barbara Ritter Telefon 1812!

Schutterwald-Langhurst-Höfen:

Die Sternsinger sind am Freitag, 04.01.13 und Samstag, 05.01.13 unterwegs. Gemeinsamer Gottesdienst am Sonntag, 06.01.2013 um 10.45 Uhr in Langhurst.

Anprobetermin wird den Kindern und Jugendlichen noch mitgeteilt.

Ichenheim:

Wir suchen noch Kinder und Jugendliche, die bei der Sternsingeraktion am 6. Januar 2013 dabei sein wollen und mithelfen, den Segen der Hl. Drei Könige in unsere Häuser zu bringen. Der Aussendungsgottesdienst ist am Samstag, 05.1.2013 um 18.00 Uhr in der St. Nikolauskirche. Wer noch mitmachen möchte, bitte im Pfarrbüro unter der Tel. 07807/955043 melden!

Dundenheim:

Die Sternsinger sind am Sonntag, 06.01.2013 unterwegs, um Spenden für das diesjährige Projekt zu sammeln. Aussendungsgottesdienst am Samstag, 05.01.2013 um 18.00 Uhr in Dundenheim.

Schutterzell:

Die Sternsinger aus Schutterzell werden im Gottesdienst am 06.01.2013 um 9.00 Uhr ausgesendet, danach machen sie sich auf den Weg in die Häuser. Wenn evangelische Mitchristen besucht werden möchten, bitten wir um kurze Meldung bei Simone Gieringer, Tel. 07808 911183 oder bei Christa Heitzmann, Tel. 07808 1055.

Marienkindergarten Langhurst

Kinder machen die Welt bunter,
die Liebe stärker,
die Geduld größer,
die Nächte kürzer,
die Tage länger
und die Zukunft heller !

Wir bedanken uns bei allen, die uns in diesem Jahr begleitet und in vielfältiger Weise unterstützt haben.
Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Herzlichst, Ihr Kindergartenteam des Marienkindergartens Langhurst

Seniorennachmittag Müllen/Altenheim

Wir treffen uns gleich im neuen Jahr am Donnerstag, 03.01.2013, wie immer um 14.30 Uhr in der Halle in Müllen zu Kaffee und Hefekranz. Danach hören wir Heiteres und Beissliches zum Neuen Jahr von Elfriede Bürkle aus Schutterwald. Peter Panizzi wird da sein, damit wir gemeinsam singen können und alle Seniorinnen und Senioren, auch von auswärts, sind herzlich eingeladen.
Wir wünschen gesegnete Weihnachtsfeiertage sowie einen guten und gesunden Jahreswechsel.
Elisabeth Armbruster und Team

Neujahr 2013 Dundenheim

Wir laden alle Gottesdienstmitfeiernden und Pfarreimitglieder ein, mit uns im Anschluss an den Neujahrgottesdienst am 01.01.2013 mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr 2013 anzustoßen. Den Gottesdienst feiern wir in der St. Johannes-Kirche in Dundenheim, anschließend treffen wir uns im kath. Gemeindehaus.

Pfarrbücherei Müllen

Unsere Öffnungszeit ist jeden Sonntag von 10:15 Uhr bis 10:45 Uhr. Auf viele Besucher freut sich das Büchereiteam.

Tannenbaumaktion der Ministranten Ichenheim

Wie in den vergangenen Jahren werden die Ministranten Ichenheim die alten Christbäume einsammeln. Der vorgesehene Termin ist **Samstag, 12.01.2013 ab 9.00 Uhr**. Gegen eine Spende von 1 € entsorgen wir Ihren Weihnachtsbaum gerne. Der Erlös kommt unserer Ministrantenarbeit zugute. Wir wollen Sie bereits heute auf diesen Termin hinweisen und bitten um Ihre Unterstützung.
Die Oberministranten Ichenheim

Anmeldung für einen Kindergartenplatz in Schutterzell

Folgende Betreuungsangebote bestehen:

- Regelöffnungszeiten: 7.45 bis 12.15 / 13.45 bis 16.15 Uhr, Freitagnachmittag geschlossen
- Erweiterte Öffnungszeit: 7.30 bis 12.45 / 13.45 bis 16.15 Uhr
- Verlängerte Öffnungszeiten: 7.30 bis 14.00 Uhr
- Eine Krippenbetreuung für Kinder ab 1 Jahr ist geplant.

Wenn Bedarf besteht, bitten wir um Anmeldung

Sie können Ihre Kinder zu folgenden Zeiten anmelden:

Mo., 14.01.2013 von 09.00 bis 12.00 Uhr und

Di., 15.01.2013 von 14.00 bis 16.30 Uhr

Plätze für Zweijährige sind nur in begrenzter Anzahl vorhanden. Eine rechtzeitige Anmeldung ist deshalb unbedingt erforderlich.

Ansprechpartner: Kath. Kindergarten St. Michael, Marödelstr. 4; Frau Christen, Tel. 07808-3802

Email: kindergarten-st.michael@kath-schutterwald-neuried.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Silke Christen

Flohmarkt „Rund ums Kind“ im Kindergarten Schutterzell

Der kath. Kindergarten St. Michael im Schutterzell veranstaltet am Samstag, 5. Januar 2013 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Mehrzweckraum des Kindergartens einen Flohmarkt „Rund ums Kind“.

Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen, für unsere kleinen Besucher bieten wir Kinderbetreuung an.

Alle Tische sind bereits belegt.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kinder, der Elternbeirat und die Erzieherinnen

Wir folgen dem Stern durch Schutterzell

Der Stern ist seit dem ersten Adventssonntag unterwegs; wir laden herzlich ein, auch an seinen letzten Stationen mit dabei zu sein:

Fr., 21.12. Familie Schmitt, Mühlweg 15, 17.30 Uhr

Sa., 22.12 Familie Gieringer, Herrenstr. 3, 17.30 Uhr

und am Heiligen Abend beim ökum.Gottesdienst um 17.00 Uhr in der St. Michaelskirche.

Alle weiteren Nachrichten und Informationen entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt der SE Schutterwald-Neuried oder dem Internet unter www.kath-schutterwald-neuried.de

Bereitschaftsdienste

Zahnarztpraxis Dr. Weber: Urlaub vom 21.12.2012 bis 06.01.2013. Vertretung am Fr., 21.12.2012 vormittags Dr. Baumann Offenburg (Tel. 0781-92100). An den übrigen Tagen ist ein zahnärztlicher Notdienst eingeteilt, den Sie beim DRK unter der Tel. Nr. 0180 3222 555 11 erfragen können.

Praxis Dr. Fink-Oehm: Urlaub vom 24.12.2012 - einschl. Die., 01.01.2013. Vertretung: Praxis Dr. Gut (Tel. 52233), Praxis Dr. Bauer (Tel. 56269).

Zahnarztpraxis Ihssen: Praxis geschlossen vom 24.12.2012 – 04.01.2013. Vertretung zu erfahren unter Tel. 0781 51210.

Schulen

Förderverein Mörburgschule e.V.

Alt & Jung feiert gemeinsam Advent

Alle Jahre wieder... organisiert der Förderverein Mörburgschule zusammen mit dem Altenpflegeheim St. Jakobus „Alt und Jung feiert gemeinsam Advent“.

Hierfür bastelten 8. Klässler mit Ihrer Lehrerin für Gesundheit und Soziales, Frau Spinner, gemeinsam mit den Bewohnern weihnachtliche Girlanden. Mit denen sie den Saal für die Feier liebevoll schmückten. Hierbei entstanden nette Gespräche und einfüllsame Begegnungen zwischen den Generationen.

Am Freitag dann lud der Förderverein die Senioren zu Kaffee und Kuchen in den Saal ein. Der Grundschulchor der Mörburgschule mit den Lehrerinnen Frau Anders und Frau Schaub, sowie Solisten an Geige und Flöten unterhielten gekonnt mit Weihnachtsliedern und Gedichten. Zum Abschluss des gemütlich, besinnlichen Adventsmittags wurde von allen gemeinsam „Alle Jahre wieder“ gesungen.

Bedanken wollen wir uns auf diesem Weg vielmals:

- beim Altenpflegeheim St. Jakobus
- bei den Schülern und Lehrerinnen
- bei den Eltern für die Kuchenspenden

Die Veranstaltung hat allen viel Freude bereitet!

Der Förderverein Mörburgschule wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönner, sowie allen Einwohnern von Neuried und Schutterwald ein herzlich frohes Weihnachtsfest, viel Freude, Glück und Gesundheit für das neue Jahr!

IHK BildungsZentrum

NEU: Geprüfte/r Fachkauffrau/-mann für Büro- und Projektorganisation

Modernes Büromanagement - das erfordert heute planen, organisieren und steuern mit betriebs- und personalwirtschaftlichen Instrumenten. Immer mehr Unternehmen aller Branchen fordern hier ausgebildete Expertinnen und Experten. Fachkaufleute für Büro- und Projektorganisation können in allen Bereichen des Büromanagements führen und koordinieren. Dazu gehört natürlich besonders die Vorbereitung, Steuerung und das Controlling von Projekten und Veranstaltungen. Der berufsbegleitende Lehrgang wird erstmals angeboten und dauert etwa 18 Monate. Er startet am IHK-BildungsZentrum in Offenburg am 16.04.2013. **Hierzu wird am 05. Februar 2013 ab 17.00 Uhr eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung in Offenburg, am Unteren Mühlbach 34, angeboten.**

Fachkaufleute für Büro- und Projektorganisation wirken an Entscheidungsprozessen innerhalb betrieblicher Organisationsstrukturen und Geschäftsabläufen mit. Sie übernehmen Führungsverantwortung und leiten Mitarbeiter/-innen und Teams im bürowirtschaftlichen Umfeld an. Der neue Abschluss „Geprüfte/r Fachkauffrau/-mann für Büro- und Projektorganisation“ beinhaltet zudem die berufs- und arbeitspädagogische Eignung (Ausbilderschein) - er qualifiziert somit auch für den Bereich der Ausbildung in Unternehmen! Diese Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte aus dem kaufmännischen und Verwaltungsbereich. Wer anspruchsvolle Aufgaben bzw. Führungsverantwortung übernehmen möchte findet hier seine Aufstiegschance. Auch Personen mit einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und mehrjähriger Berufspraxis kommen in Frage, wenn sie über genügend Erfahrung in den Bereichen Büro- oder Projektorganisation verfügen. Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781/9203-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Auf dem Weg zur Assistentin für Bürokommunikation

In fünf Modulen können Interessenten ihr Fachwissen im MS-Officebereich kontinuierlich aufbauen. Am Ende der Fortbildung an der Gewerbe Akademie Offenburg steht die Prüfung zur Assistentin für Bürokommunikation. Die Lehrgänge beginnen am 28. Januar (Tageskurs) und am 29. Januar 2013 (Abendkurs). Zunächst geht es im ersten Modul um Basiswissen zu MS-Windows. Danach folgt das Thema Internet und in einem dritten Modul werden mit MS-Word die Grundlagen des modernen Schriftverkehrs eingeübt. Daneben wird auch die Tabellenkalkulation mit MS-Excel vermittelt, ehe es in einem vierten Teil um MS-Outlook geht. Hier werden E-Mail-Versand, Terminverwaltung, Kontaktverwaltung und Datensicherung behandelt. In einem abschließenden Modul lernen die Teilnehmer Präsentieren mit MS-PowerPoint.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann daher auf Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit unter bestimmten Voraussetzungen gefördert werden.

Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 111.

HLA Gernsbach

Die Wirtschaftsoberschule -Der gestufte Weg zum Abitur

Die Wirtschaftsoberschule an der HLA – Gernsbach vermittelt als Einrichtung des Zweiten Bildungsweges eine vertiefte und erweiterte allgemeine und fachtheoretische Bildung. Junge Erwachsene mit mittlerer Reife und kaufmännischer Ausbildung, die höhere Berufsziele anstreben, werden in wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweisen eingeführt. Die Ausbildung dauert zwei Jahre.

Im ersten Schuljahr erhalten die Schüler in eine Einführung in die Methodik des wissenschaftlichen Arbeitens. Dieser zwei-

ständige Kurs endet mit der Erstellung einer eigenständigen Projektarbeit.

Die Abschlussprüfung führt beim Nachweis von zwei Fremdsprachen zur allgemeinen Hochschulreife, mit nur einer Fremdsprache zurfachgebundenen Hochschulreife.

Der Einstieg in das zweite Schuljahr der Wirtschaftsoberschule ist möglich für Absolventen des Berufskollegs II mit der Fachhochschulreife und dem Abschluss staatlich geprüfter Wirtschaftsassistent. Somit können Schülerinnen und Schüler über das Berufskolleg in drei Jahren ihre allgemeine Hochschulreife erwerben.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten für die Dauer von zwei Jahren eine elternunabhängige BAFÖG – Förderung, die nicht zurückgezahlt werden muss.

Für weitere Informationen lädt die HLA Gernsbach Sie herzlich zu einem **Info-Abend am 18. Januar 2013** von 17 Uhr bis 20 Uhr, in der Jahnstraße 3, Gernsbach, ein.

Vereinsmitteilungen

Betreutes Wohnen – Nachbarschaftshilfe Schutterwald e.V.

Urlaubszeiten über Weihnachten und Neujahr

Unser Büro ist wegen **Urlaub** vom **22.12.2012** bis zum **06.01.2013** nicht besetzt.

Ab dem **07.01.2013** sind wir zu den gewohnten Bürozeiten wieder zu erreichen.

In dringenden Fällen können Sie uns aber telefonisch unter Tel.: 0781/68899 erreichen.

Lina Dosch, Einsatzleitung

Historischer Verein

Vorschau Jahresprogramm 2013

Für Ihre Terminierung gibt der Historische Verein vorab sein Jahresprogramm für das kommende Jahr bekannt:

Montag, 11. März 2013 im Martinskeller. Vortrag von Hanns-Peter Schöbel zum Thema „**Vom Punkt zum Bild – die Entwicklung zur Medientechnik in Mittelbaden**“

Reproduktionstechniken – oder wie kommen die Bilder in die Zeitung?

Beginn: 19.00 Uhr.

Mittwoch, 24. April 2013 im Pfarrheim in Dundenheim.

Gemeinschaftsveranstaltung der Historischen Vereine Neuried und Schutterwald. Vortrag von Dr. Dr. Christian Würtz:

„**Constantin Fehrenbach – Reichskanzler mit Ortenauer Wurzeln**“.

Beginn: 19.30 Uhr.

2. bis 5. Juni 2013. Studienfahrt: Fränkische Schweiz – Großer Brombachsee – Augsburg.

Oktober 2013. Herbstfahrt.

Nähere Einzelheiten zu den Veranstaltungen werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Informieren Sie sich auch unter: www.historischer-verein-schutterwald.com

Wir wünschen allen Mitgliedern, sowie der gesamten Einwohnerschaft Frohe Weihnachten und gute Gesundheit im Neuen Jahr!

Die Vorstandshaft.

Sportgemeinschaft Langhurst e.V.

Liebe Mitglieder,

ein erfolgreiches Vereinsjahr 2012 neigt sich dem Ende zu! In den einzelnen Abteilungen wurde wieder hervorragende Trainingsarbeit dank unserer vielen engagierten Übungsleiter, aber auch dank der zahlreichen Trainingsteilnehmer geleistet. Wir konnten unser Übungsangebot um zwei weitere Abteilungen erweitern: neben der Hip-Hop-Gruppe können wir nun auch Ju-Jutsu für zwei Altersgruppen anbieten.

Unsere Teilnahme am Langhurst Dorffest war sicher unser Jahreshöhepunkt: mit über 60 Helferinnen und Helfern waren wir im Einsatz und konnten zusammen mit den anderen beteiligten Vereinen eine erfolgreiche Rückkehr „ins Dorf“ feiern!

Wir möchten uns bei allen Übungsleitern, aber natürlich auch bei Euch allen ganz herzlich für Euer Engagement und Eure tatkräftige Unterstützung bedanken! Ihr alle habt maßgeblichen Anteil daran gehabt, dass unsere SGL wieder ein hervorragendes Bild in der Gemeinde abgegeben hat. Wir zählen auch im kommenden Jahr auf Euren Elan und Eure sportliche Begeisterung!

Wir wünschen Euch, Euren Familien und allen Einwohnern der Gemeinde ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Für das neue Jahr wünschen wir Gesundheit, Glück und natürlich sportlichen Erfolg!

Die Vorstandschaft

Noch-Nicht-Mitglied?

Mit mehr als 500 Mitgliedern zählt die Sportgemeinschaft Langhurst zu den mitgliederstärksten Vereinen der Gemeinde. Neue Mitglieder sind bei uns immer herzlich willkommen! Wer also auf der Suche nach sportlicher Betätigung ist, sollte sich unser Angebot ansehen. Von A wie Aerobic bis V wie Volleyball bieten wir ein vielfältiges Sportangebot. Da ist sicher für jeden etwas dabei, speziell für die guten Vorsätze, im neuen Jahr wieder mehr für die Fitness zu tun!

Informationen zu unserem Sportangebot und zu den Übungszeiten finden sich unter www.sg-langhurst.de

Die Vorstandschaft

VdK Ortsverband Schutterwald -Wir helfen!-

Jeder Siebte von Armut bedroht

Die Gefahr, in Armut abzurutschen, ist in Deutschland gestiegen. Das geht aus aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamts hervor. Danach stieg die Armutgefährdungsquote im Jahr 2011 auf 15,1 Prozent. 2010 hatte sie bei 14,5 gelegen. Menschen gelten als armutsgefährdet, wenn sie mit weniger als 60% des mittleren Einkommens der Gesamtbevölkerung auskommen müssen. 2011 waren dies 848 Euro. Der Sozialverband VdK warnt seit Längerem vor der wachsenden Kluft zwischen Arm und Reich und vor steigender Altersarmut. Er verlangt von der Politik gezielte Maßnahmen zur Vermeidung von Altersarmut, wie beispielsweise einen gesetzlichen Mindestlohn. Und der VdK gehört auch dem Bündnis „Umfairteilen“ an.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, deren Familien und allen Einwohnern frohe Weihnachten und ein von Gott gesegnetes neues Jahr. Den Schwer- und Schwerstbehinderten in der Gemeinde wünschen wir für das kommende Jahr, dass sie möglichst viel Zeit ohne Kummer und Beschwerden erfahren dürfen.

TuS Schutterwald

Am Freitag, den 21.12.2012 findet das verschobene Spiel der männl. C-Jugend vom 09.12.2012 gegen den TuS Helmlingen statt. Anpfiff in der Mörburghalle 1 ist um 19.00 Uhr.

Schützenverein

Wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende entgegen. Ein Jahr, das für den Schützenverein sowohl sportlich als auch gesellschaftlich ein Erfolgreiches war. Allen Vereinen und deren Mitglieder, die sich an unseren Wettbewerben beteiligt haben, sowie der ganzen Bevölkerung wollen wir auf diesem Weg herzlich Danke sagen. Danke für Ihr Interesse an unserem Sport und Danke für Ihre Beteiligung an den Wettbewerben.

Ihnen allen und natürlich insbesondere unseren Vereinsmitgliedern und deren Familien wünschen wir frohe und harmonische Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes und erfolgreiches 2013.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr.

Reiterverein Schutterwald e.V.

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2013!

Wir möchten uns bei allen herzlich bedanken, die in diesem Jahr den Reiterverein Schutterwald durch ihre Teilnahme an Reitturnieren, den Besuch unserer Veranstaltungen, durch Mitarbeit oder finanziell unterstützt haben.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und der gesamten Einwohnerschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2013.

Der Gesamtvorstand

Musikverein Schutterwald

Wir wünschen der Bevölkerung eine besinnliche Weihnachtszeit und einen glatten Rutsch ins Jahr 2013.

Neujahrskonzert

Gehen Sie beschwingt in das Jahr 2013. Einen tollen Beginn könnten Sie am 6. Januar 2013 machen, indem Sie unser Neujahrskonzert besuchen. Wir freuen uns auch über neue Gesichter. Dirigent Rüdiger Müller hat ein sehr gefälliges Programm ausgesucht. Ein Walzer ist natürlich auch dabei.

Vorverkauf

Karten im Vorverkauf gibt es in der Sparkasse, Ceciliendrogerie und in der Bäckerei Haltmeyer. Natürlich können Sie auch bei unseren aktiven Musikern Karten erwerben.

Übrigens: eine Eintrittskarte für das Neujahrskonzert ist eine tolle Geschenkidee.

Zusatzproben

An folgenden Tagen finden Zusatzproben statt: 28.12.12, 02.01.13 und am 04.01.13. Nähere Infos in den Proben.

Aufbau

Am 02.01.13 findet ab 13 Uhr der Aufbau in der Halle statt.

"Junge Musiker in concert"

Am Martinstag leuchteten nicht nur die Laternen der Kinder, sondern auch die Nachwuchssterne am Musikerhimmel. Beim Vorspielnachmittag der Jungen Musiker zeigten junge Instrumentalisten ihr Können.

Wer nicht hören konnte, kann jetzt wenigstens sehen: Bilder gibt's unter: <http://www.musik-schutterwald.de> (Bildergalerie). Herzlichen Dank allen fürs Mitmachen!

Wir wünschen Frohe Weihnachten und einen guten Start in ein musikalisches neues Jahr 2013!

Musikschule "Junge Musiker"

Feuerwehr Schutterwald

Wir wünschen der gesamten Einwohnerschaft von Schutterwald, Langhurst und Höfen, frohe Weihnachten und alles Gute, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.
Ihre Feuerwehr.

Frauentreff Schutterwald e.V.

Wir wünschen allen Mitgliedern sowie der Einwohnerschaft ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und ein friedliches und glückliches Jahr 2013.
Auch den Kranken übermitteln wir einen besonderen Gruß und wünschen Gute Besserung.

Der nächste gemütliche Nachmittag findet am Mittwoch, den 09. Januar um 14.30 Uhr im Frauentreffraum statt.
Wir hoffen wieder auf rege Beteiligung.

Hinweis:

Die Einnahmen aus dem Verkauf unserer Weihnachtsmarktartikel spenden wir dieses Jahr an:
das Haus des Lebens – Rammersweier
dem St. Ursula Heim - Offenburg
dem Hospizverein - Offenburg
Die Vorstandschaft

Freie Krähehexe Schutterwald e.V.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Freunden, Sponsoren und Gönner ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest. Rutscht gut ins neue Jahr.
Die Vorstandschaft

Schasse Deifl Schutterwald e.V.

Liebe Schutterwälder,
wir wünschen allen Schutterwäldern, Freunden, Gönner und Mitgliedern des Vereins **frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013.**
Der Vorstand

Schelmle Hexe Schutterwald e.V.

Wir wünschen allen Einwohnern aus Schutterwald, Langhurst und Höfen ein gesegnetes und erholsames Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2013.
Die Vorstandschaft

FV Schutterwald

Am nächsten Mittwoch ist es bereits so weit, das jährliche Ortenauer Weihnachtsturnier geht in seine 38. Runde. Hierzu laden wir recht herzlich in die Schutterwälder Mörburghalle ein. Zwischen 10.30Uhr und circa 19.30Uhr kämpfen 16 Teams um den Turniersieg. Mit dabei u.a. Gastgeber FV Schutterwald, sowie die beiden Oberligisten Offenburger FV und Kehler FV.

Der FVS versorgt sie während des Turniers mit ausreichend Getränken und Speisen. Traditionell gibt es auch wieder eine Kaffee & Kuchen Theke, sowie eine große Tombola mit tollen Preisen. Gegen 16.15Uhr wird es außerdem ein Einlagespiel unserer F-Jugend geben.

Gruppeneinteilung - 38. Ortenauer Weihnachtsturnier 2012:

Gruppe 1: Offenburger FV, SV Gengenbach, FV Ebersweier, VfR Zuzenhausen
Gruppe 2: Kehler FV, VfR Elgersweier, FV Rammersweier, SV Ata Spor Offenburg
Gruppe 3: FV Schutterwald, SC Offenburg, VfR Willstätt, SV Zunsweier
Gruppe 4: SV Niederschopfheim, TuS Durbach, FC Ankara Gengenbach, FV Schutterwald 2

Die Eintrittspreise liegen bei 4€ für Mitglieder und 4,50€ für Nichtmitglieder. Den gesamten Turnierplan finden sie ab sofort auf unserer Homepage (www.fvschutterwald.de) und auf unserer Facebook-Seite.

DLRG Ortsgruppe Schutterwald

Danke!!!

Die DLRG Ortsgruppe Schutterwald e.V. möchte sich bei allen Käufern und Helfern recht herzlich bedanken, die uns beim Weihnachtsbaumverkauf unterstützt haben.
Wir wünschen allen eine frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Ihre DLRG Ortsgruppe Schutterwald e.V.

Schwarzwaldbverein Schutterwald e.V.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, allen Wanderfreunden und der gesamten Einwohnerschaft ein besinnliches, frohes Weihnachtsfest.
Für 2013 wünschen wir Gesundheit, Wohlergehen und viel Freude bei unseren Touren.
Die Vorstandschaft

Kleintierzuchtverein C175 Schutterwald e.V.

Frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2013!

Ein erfolgreiches Jahr neigt sich zu Ende. Zum Abschluss den wiederholten Sieg zum Vereinskreismeister Geflügel bei der Kreisschau in Appenweier.

Wir möchten uns bei allen Züchtern, Helfern, Freunden und Sponsoren bedanken, welche uns aktiv im Vereinsleben 2012 unterstützt haben.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2013.

Die Vorstandschaft.

Vorschau: Landeskaninchenschau in Offenburg

05.06.01.2013 in den Messehallen in Offenburg

Hundesportverein Schutterwald

Liebe Freunde des HSV- Stammtisches,
am 1. Weihnachtsfeiertag, den 25. Dezember haben wir für Euch geöffnet und freuen uns auf ein paar schöne Stunden mit Euch.

Ernst Schmid, 1.Vorsitzender

Spastiker-Verein Offenburg e.V.

Das Jahr 2012 ein Jahr, das für den Spastiker-Verein Offenburg sehr erfreulich war, neigt sich dem Ende zu. Inzwischen wohnen junge Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung schon mehr als elf Jahre in unserem Haus Damasina in der Seestraße. Es haben sich gute Kontakte zu Schutterwälder Einwohnern, Einrichtungen und Vereinen entwickelt. Wir freuen uns sehr darüber und hoffen, dass wir diese Kontakte in der Zukunft weiter ausbauen können.

Gerade die Advents- und Weihnachtszeit, eine Zeit um inne zu halten, bietet die Möglichkeit, über das vergangene Jahr nachzudenken, aber auch um Dank zu sagen. So möchten nun die Bewohner und Mitarbeiter des Hauses Damasina und der Vorstand des Spastiker-Vereins Offenburg allen Schutterwälder Einwohnern, Einrichtungen, Firmen und Vereinen ein herzliches Dankeschön sagen für ihr Interesse an unserer Arbeit. Bedanken möchten wir uns auch für Sachspenden, ideelle und finanzielle Unterstützung.

Wir wünschen uns auch in Zukunft ein gutes Miteinander und hoffen, dass sie uns weiterhin begleiten und unterstützen.

Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr 2013.

Konrad Ritter
1. Vorsitzender

Mechthild Wiemann
2. Vorsitzende

Fanfarenzug Schutterwald e.V.

Wir wünschen allen Einwohnern aus Schutterwald, Langhurst und Höfen ein geruhiges Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2013.

Voranzeige:

Es ist wieder soweit am 12.01.2013 Einlass ist ab 19:00 Uhr findet die 24 Schwarz-Weiß-Nacht statt. Eintritt ab 18 Jahren, Ausweiskontrolle.

Es gibt eine riesen Party, Es werden wieder Guggenmusiken, Narrenzünfte aus Nah und Fern zu uns kommen. Für gute Stimmung sorgt wie in all den Jahren zuvor Tom & Andy. Für die Lichtershow und den optimalen Sound ist Backslash Events verantwortlich. Wie immer ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Der Vorstand

Leichtathletik- und Freizeitsportverein

Abholung Sportbekleidung

Die nachbestellte LFV-Kleidung kann inzwischen abgeholt werden. Bitte telefonisch bei Trudy Böhle melden Tel. 52694.

Einladung zum Silvesterlauf

Auch in diesem Jahr findet am 31.12.2012 wieder der beliebte Silvesterlauf statt. Wir freuen uns darauf, wenn Sie mit uns das Jahr 2012 auf diese Weise beschließen.

Jeder kann seine Streckenlänge wählen nach seinem Leistungsstand. Ziel ist es jedoch gemeinsam mit viel Spaß mitzulaufen.

Die erste Läufergruppe startet um 14.30 Uhr am Waldstadion für die 11 km-Strecke. Wer lieber etwas kürzer (6km) laufen will, hat die Möglichkeit um 14.30 Uhr mit der Nordic Walking-Gruppe am Baggersee zu starten oder um 15.00 Uhr mit der Läufergruppe (ebenfalls am Baggersee).

Abschließend gibt es am Ziel im Waldstadion einen gemütlichen Abschluss.

Besuch Le Vaisseau - Strasburg

LFV-Kinder, die am Nikolaussportfest einen Gutschein erhalten haben, können am 12. Januar 2013 mit ins Le Vaisseau fahren. Abfahrt ist um 09.30 Uhr am Waldstadion.

Wir würden einige Eltern benötigen, die mitkommen, da die Fahrt mit dem Auto mit 30 Minuten, deutlich kürzer ist als die Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Wer uns helfen könnte, bitte melden bei Bianca Heuberger Tel. 0781/52390.

Einladung zum Schüler-Hallensportfest 2013

Der 1. Wettkampf des neuen Jahres findet bereits am Sonntag, den 20.01.2013 statt. Ab 10.30 Uhr messen sich Leichtathleten im Alter zwischen 7 und 15 Jahren in der Mörburghalle in verschiedenen Disziplinen.

Wir laden alle Leichtathleten in diesem Alter herzlich dazu ein, an diesem Wettkampf teilzunehmen. Anmeldungen bitte bei den jeweiligen Übungsleitern.

Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden des LFV ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück für das kommende Jahr 2013.

Narrenrat Langhurster Mohren e.V.

Wir wünschen unseren Vereinsmitgliedern und allen Einwohnern der Gemeinde ein schönes und erholsames Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Volksliedersingen

Der letzte Liederabend für dieses Jahr findet am Freitag, 21.12.2012 um 19.30 Uhr im Narre-Eck statt. Egal ob mitsingen oder nur zuhören, wir laden Sie zu einem geselligen Abend ein.

Proben für den Zunftabend

Am Donnerstag, 27.12.2012 findet um 20.00 Uhr die nächste Probe statt. Wir bitten um Eure Teilnahme!

Speckfest

Am Freitag, 04.01.2013 findet ab 18.00 Uhr unser alljährliches Speckfest statt. Eine Anmeldeliste hängt im Narre-Eck aus. Die Vorstandsschaft

Radsport- und Musikverein e.V. Langhurst.

Vorspielnachmittag der Jungmusiker und Zöglinge

Das was die Jungmusiker und Zöglinge am vergangenen Sonntag geboten haben, konnte sich sehen bzw. hören lassen. In der weihnachtlich dekorierten Halle spielten einzelne solistisch auf andere im Duett, im Quartett und schließlich die Jugendkapelle unter der Leitung von Wolfgang Oßwald. Das Repertoire reichte vom Weihnachtslied bis zum modernen Pop-Song. Der Applaus der vielen Besucher, die bei Kaffee und Kuchen, die musikalischen Vorträge genossen, entschädigte die jungen Künstler.

Die Jugendlichen und die Verantwortlichen des Vereins freuten sich über einen gelungene Veranstaltung und bedanken sich bei den Besuchern, bei allen Helfern und Kuchenspendern.

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, sowie der gesamten Einwohnerschaft ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Narrengruppe Höfen e. V.

Wir wünschen unseren Mitgliedern sowie der ganzen Einwohnerschaft ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2013.

Freie Kreativwerkstatt Schuttewald e. V.

Das Jahr ist wieder fast zu Ende und es ist Zeit, uns zu bedanken.

Vielen Dank für ein erfolgreiches, kreatives Jahr mit vielen Helfern und Unterstützern.

Wir freuen uns wirklich sehr über fleißige Hände bei unseren Veranstaltungen, über Kuchenspenden oder viele Sachspenden für den Kinderbastelbereich. Ohne diese Unterstützung sind viele Aktivitäten nicht durchführbar.

Herzlichen Dank natürlich auch an verschiedene Schutterwälzer Firmen für ihr großzügiges Engagement 2012.

Ein frohes, ruhiges und harmonisches Weihnachtsfest und einen guten Start in ein kreatives 2013 wünscht das Team der freien Kreativwerkstatt Schutterwald e. V.

Wir freuen uns auf Euch!

Sportfreunde Höfen e.V.

Waldspeck am Samstag, 29.12.12 ab 17 Uhr an der Schutter

Alle Mitglieder mit Ihren Partnern sind recht herzlich eingeladen.

Anmeldung bitte bis Freitag, 21.12. bei Erwin.

Die Sportfreunde Höfen bedanken sich bei allen Gönnern und Freunden für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2012.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!!!

Jungkolping

Christbaumaktion am Samstag, 12. Januar 2013

Näheres wird noch bekannt gegeben. - Der Gruppenrat

Kolpingsfamilie

Stammtisch zwischen den Jahren

im Freihof am Fr, 28.12., 19 Uhr

Herzliche Einladung an unsere Mitglieder und Freunde zu einem gemütlichen Beisammensein und Gedankenaustausch bei unserem Stammtisch zwischen den Jahren im Gasthaus Freihof in Höfen. Wer um 19 Uhr noch keine Zeit hat, kann gerne auch noch später dazu stoßen. Wir freuen uns auf Euch.

Allen Mitglieder und ihren Familien sowie den Einwohnern von Schutterwald, Langhurst und Höfen wünschen wir ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Für die Vorstandschaft: Renate Beathalter, Vors.

Gesangverein „Liederkranz“

Weihnachtsgrüße

Allen Sängerinnen und Sängern, allen Mitglieder sowie unseren Freunden und Gönnerinnen des Vereins und ihren Familien wünsche ich gesegnete Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2013.

Mitgestaltung der heiligen Messe am 26.12.12 durch den Männerchor.

Traditionsgemäß wird der Männerchor am 2. Weihnachtsfeiertag die heilige Messe um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Schutterwald chormusikalisch umrahmen.

Die Sänger treffen sich um 8.30 Uhr im Foyer vom Rathaus zum Einsingen.

Winterwanderung am Freitag, 28.12.12

In den Weihnachtsferien bieten wir für alle interessierten Sängerinnen und Sänger mit Anhang eine abendliche Winterwanderung mit Einkehr an.

Wir treffen uns am Freitag, 28.12.2012, um 18.00 Uhr im Martinskeller zu einem kleinen Umtrunk und werden anschließend einen Fußmarsch zur PSV-Gaststätte am alten Flugplatz in Offenburg unternehmen, wo wir uns für den späteren Rückweg stärken werden.

Mitwirkung am Neujahrsempfang 2013 der Gemeinde Schutterwald

Der Männerchor wird am 01. Januar beim traditionellen Neujahrsempfang der Gemeinde Schutterwald mit einigen Liedbeiträgen die teilnehmenden Gäste erfreuen.

Beginn: 10.30 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus.

Treffpunkt zum Einsingen nach Absprache.

Altpapiersammlungen 2013 in Schutterwald

Im kommenden Jahr wird es wieder Altpapiersammlungen in Schutterwald geben.

Der TTC Schutterwald wird im zeitigen Frühjahr die erste Sammelaktion durchführen. Der Gesangverein übernimmt die Papiersammlung zur Jahresmitte. Im November ist eine weitere Sammlung geplant.

Die Sammeltermine werden rechtzeitig vorher im Amtsblatt angekündigt.

Bitte bewahren Sie Ihr Altpapier für die regelmäßigen Sammelaktionen auf. Mit der Papiersammlung ist die Wiederverwertung Ihres Altpapiers zu 100 % garantiert. Sie entlasten die grüne Tonne und unterstützen gleichzeitig die Aktivitäten der Vereine.

Klemens Seigel, 1. Vorsitzender

LandFrauenVerein-Offenburg / Land, Hohberg, Schutterwald

Erinnerung:

Für alle, die sich zum Musical „Rebecca“ am Samstag, den 05.01.2013 angemeldet haben. Denkt bitte an den Termin. Wir haben eine Nachmittagsvorstellung.

Abfahrten :

Gengenbach – Kinzigtalparkplatz (Halle) um 7.30 Uhr
Fessenbach – Reblanhalle um 8.00 Uhr. Wir wollen pünktlich starten. Rückkehr ca. 19.30 Uhr.

Vorankündigung:

Am Dienstag, den 19.02.2013 besuchen wir nochmals Stuttgart. Es stehen folgende Musicals an: „Mamma Mia“ oder „Sister Act“. Bitte bei Anmeldung gleich sagen. Diese Vorstellungen werden abends sein. Näheres wird im Neuen Jahr bekannt gegeben.

Anmeldungen ab sofort bei Rita Sester, ☎ 07803 40684 oder Andrea Deck, ☎ 0781 34755.

Vorankündigung:

Am Dienstag, den 15.01.2013 findet um 19.30 Uhr die Präsentation über Ghana im Gasthaus Linde in Fessenbach mit Spendenübergabe statt. Herr Detmar Hasselmann ist 1.Vorsitzender der Ghanahilfe und sammelt Spenden für dortige Krankenhausbaus.

Allen Landfrauen und deren Familien wünschen wir schöne Feiertage und alles Gute für das Jahr 2013.

Die Vorstandschaft

BUND Umweltzentrum Ortenau

Global denken - Lokal spenden

Kurz vor Weihnachten und dem Jahreswechsel füllen die Briefe von großen Wohlfahrts-, Tierschutz- und Umweltverbänden die Briefkästen. Viele dieser Organisationen kümmern sich um wichtige Aufgabenfelder, und die Spenden werden dringend benötigt. Dennoch sollte der Blick auch auf die Anliegen der „kleinen“ regionalen Organisationen gerichtet werden. Gerade die örtlichen Umwelt- und Naturschutzorganisationen leisten eine sinnvolle, wichtige und notwendige Arbeit, die den Menschen vor Ort auch direkt zugutekommt. Darum empfehlen wir: „Global denken - Lokal spenden“.

Eine regionale Umwelt- und Naturschutzorganisation ist der BUND. Engagierter Umwelt- und Klimaschutz prägt die Arbeit des BUND-Kreisverbands Ortenau, der sich über jede Unterstützung freut. Spendenkonto: BUND-Umweltzentrum Ortenau, Kt. Nr. 669153, Sparkasse Offenburg/Ortenau, BLZ. 664 500 50.

Spenden sind steuerlich absetzbar. Bei Angabe der vollständigen Adresse stellt der BUND Zuwendungsbescheinigungen aus. Weitere Informationen: BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21, Offenburg, Tel. 0781/25484, E-Mail: BUND.Umweltzentrum-Ortenau@bund.net, www.bund.net/uz-ortenau.

Wichtige Verlagsinformation

In der kommenden Woche (KW 52/2012) gibt es kein Amtsblatt.



Das nächste Amtsblatt erscheint am 02. Januar 2013.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihre TOPCOM GmbH & Co. KG
Printservice